



BAYERISCHER LANDTAG

ABGEORDNETER

HARALD GÜLLER

Mitglied im Haushaltsausschuss und
Sportpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion

Bayerischer Landtag
Maximilianeum
81627 München

Abgeordnetenbüro
Grottenau 4
86150 Augsburg

Telefon: 0821 3193670

Telefax: 0821 3193671

E-Mail: harald.gueller.sk@bayernspd-landtag.de

Homepage: www.harald-gueller.de

[Harald Güller · Grottenau 4 · 86150 Augsburg](#)

Bayerisches Staatsministerium für Familie,
Arbeit und Soziales
Staatsministerin Ulrike Scharf
Winzererstraße 9
80797 München

Per Mail: landtag@stmas.bayern.de

Augsburg, 10. März 2022

Staatshaushalt 2022: Finanzierung der Berufseinstiegsbegleitung erhalten

Sehr geehrte Frau Staatsministerin Scharf,

als Erstes möchte ich Ihnen noch einmal ganz herzlich zu Ihrer Ernennung zur Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales gratulieren!

Wie bereits am Rande der Plenarsitzung kurz angesprochen, wende ich mich heute zum Thema Berufseinstiegsbegleitung an Sie und bitte Sie, die derzeitige Position der Staatsregierung zu überdenken und sich doch noch für eine Fortführung der Finanzierung dieser Maßnahme einzusetzen.

Mit dem Programm der Berufseinstiegsbegleitung konnte in den vergangenen Jahren Tausenden von Jugendlichen der Weg in eine Ausbildung geebnet werden. Dies war und ist wichtig für die betroffenen Jugendlichen, aber natürlich auch für die Wirtschaft in Bayern, die hierdurch am Ende der Ausbildung dringend benötigte qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhält. Die heutige Konzeption der Berufseinstiegsbegleitung ist eine wichtige, längerfristig angelegte und passgenaue Unterstützung für die Zielgruppe von förderungsbedürftigen Jugendlichen an Mittelschulen und auch an Förderschulen. Durch die intensive persönliche Betreuung ermöglicht sie vielen Jugendlichen, die sonst nicht diese Chance hätten, den Einstieg und den erfolgreichen Abschluss in eine Berufsausbildung.

Ich weiß, dass das Staatsministerium für Unterricht und Kultus und Ihr Staatsministerium eine Liste von „Maßnahmen des Bundes und des Freistaats Bayern zur Berufsorientierung am Übergang Schule und Beruf“ erstellt hat und derzeit darauf verweist, wenn es um das geplante Ende der Finanzierung der Berufseinstiegsbegleitung geht. Die dort aufgeführten einzelnen Projekte können aber die heutige Berufseinstiegsbegleitung nicht ersetzen, sondern sind lediglich kleine, ergänzende Punkte. Dies wird mir von allen mit dem Thema befassten Fachleuten so bestätigt. Es sind jeweils punktuell bzw. auf einzelne Schwerpunkte oder Zeiträume begrenzte Maßnahmen, die deutlich weniger individuell und eben gerade nicht „berufseinstiegsbegleitend“ – von der 8. Jahrgangsstufe bis zu sechs Monate nach Ausbildungsbeginn – wirken.

Das Programm der Berufseinstiegsbegleitung wurde bisher sowohl von Seiten der Wirtschaft als auch von Seiten der Schulen, der Eltern, der Jugendlichen positiv bewertet und gilt als äußerst erfolgreich.

Ich bitte Sie daher nochmals dringend sich für eine weitere Mitfinanzierung der Berufseinstiegsbegleitung durch den Freistaat Bayern einzusetzen! Nur wenn auch der Freistaat einen Anteil übernimmt kann die erfolgreiche Berufseinstiegsbegleitung in Bayern fortgeführt werden.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir als SPD-Fraktion bereit sind alle Möglichkeiten der Finanzierung im Staatshaushalt 2022, beispielsweise auch über den Corona-Sonderfonds, mitzutragen. Die Zeit ist zwar schon knapp, da die entsprechenden Finanzierungsanträge von SPD, aber auch FDP und Grünen, in den Beratungen der Einzelpläne im Haushaltsausschuss abgelehnt wurden, aber bis zur endgültigen Verabschiedung des Staatshaushalts im Plenum des Landtags am 7. April bleibt doch noch etwas Zeit. Wir als SPD sind auch bereit Haushaltsausschuss Einzelpläne nochmals aufzurufen und Veränderungen vorzunehmen, oder man könnte sich auch auf einen entsprechenden Antrag zur 2. und 3. Lesung im Plenum verständigen.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Güller